

PRONETIX



Reicht die Hardware aus?

SICHER ENTSCHEIDEN

statt spekulieren

DER KOMPAKTE RATGEBER

INHALT

WARUM HARDWARE ENTSCHEIDEND IST	03
SCHRITT-FÜR-SCHRITT- ZUR RICHTIGEN HARDWARE-AUSWAHL	04
TIPPS & PRAXISWISSEN	06
TYPISCHE FEHLER VERMEIDEN	07
HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN / EXPERTEN-HINWEIS	08
DIE LÖSUNG	09

PRONETIX

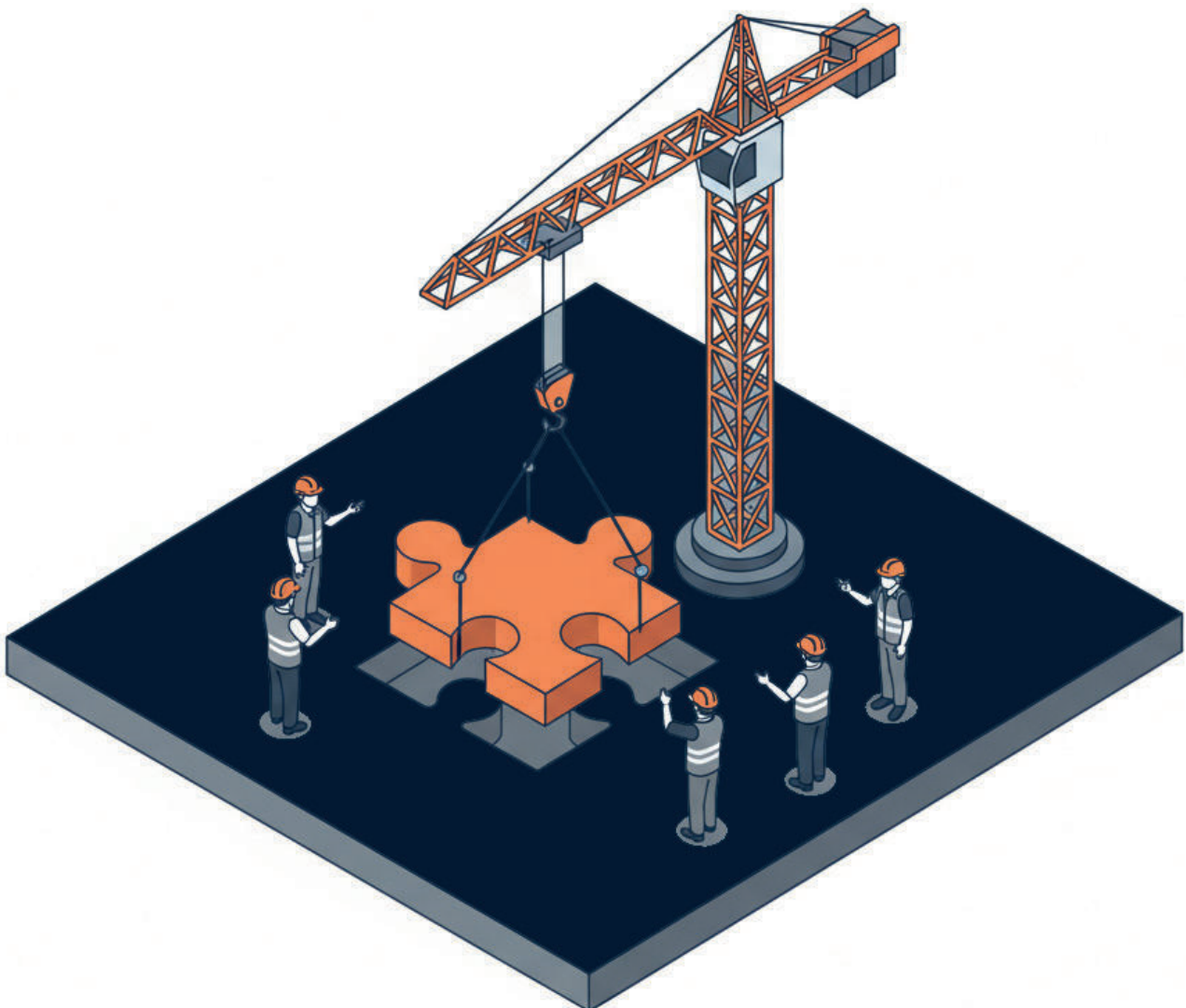
Hinweis zur Nutzung dieses Ratgebers

Dieser Ratgeber wurde von PRONETIX erstellt, um Unternehmen wie Ihrem eine kompakte Orientierung rund um die Auswahl, Bewertung und Planung von IT-Hardware zu geben. Er zeigt typische Entscheidungsfaktoren, Praxisbeispiele und Handlungsmöglichkeiten auf, ersetzt jedoch keine individuelle Beratung im Einzelfall. **Bitte beachten Sie:** Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und ausschließlich zur internen Nutzung in Ihrem Unternehmen bestimmt. Eine Weitergabe, Veröffentlichung oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – ist ohne vorherige Zustimmung nicht gestattet. Wir wünschen Ihnen viele Aha-Momente beim Lesen.

WARUM DIE RICHTIGE HARDWARE FÜR IHR UNTERNEHMEN ENTSCHEIDEND IST

Hardware ist für Ihr Unternehmen mehr als Technik – sie entscheidet über Effizienz, Stabilität, Zukunftsfähigkeit und hat direkten Einfluss auf Produktivität, Kompatibilität, Wachstumsmöglichkeiten und Kostenkontrolle. Wessen Unternehmen als wachsen soll oder zukunftsfähig bleiben will muss handeln. Viele KMUs glauben, man könne Geräte einmal kaufen und nie wieder austauschen, nur Updates installieren – tatsächlich entwickeln Hersteller regelmäßig neue Hardware und Technologien weiter, ältere Modelle werden nach einer gewissen Zeit technisch nicht mehr für aktuelle Software oder Sicherheitsupdates unterstützt. Deshalb ist ein langfristiger Betrieb ohne Austausch unrealistisch.

Mit diesem Ratgeber erkennen Sie typische Stolperfallen früh und treffen fundierte Entscheidungen, die Ihr Team langfristig produktiv, flexibel und wettbewerbsfähig halten.



SCHRITT-FÜR-SCHRITT- ZUR RICHTIGEN HARDWARE-AUSWAHL

① SCHRITT 1: AUFGABEN & SOFTWARE ANALYSIEREN

Jedes Unternehmen hat andere Anforderungen an Hardware. Ein Ingenieurbüro benötigt zum Beispiel leistungsstarke Rechner für CAD-Software oder Simulationen, während ein Maklerbüro vor allem mobile Geräte und schnellen Zugriff auf Datenbanken braucht. Die Wahl zwischen Laptop, PC oder Workstation (leistungsstarker Rechner für komplexe Aufgaben) hängt direkt davon ab, welche Programme Ihr Team täglich nutzt.

Faustregel für die Leistung: Je komplexer die Aufgaben und je größer die Datenmengen, desto stärker sollten Prozessor, Arbeitsspeicher und Festplatte sein. Lädt Software langsam, ruckelt sie oder kann mehrere Aufgaben gleichzeitig nicht verarbeiten? Dann ist die Hardware vermutlich nicht ausreichend.

Für mehr Flexibilität im Büro oder unterwegs können Dockingstationen helfen. Sie verbinden Laptop oder Notebook mit Monitoren, Tastatur, Maus, Netzwerk und weiteren Geräten – schnell, unkompliziert und ohne Kabelchaos. So wird aus einem mobilen Gerät ein vollwertiger Desktop-Arbeitsplatz, und Teams können flexibel zwischen Büro, Homeoffice oder Außendienst wechseln.

Nur wer die täglichen Anforderungen realistisch kennt und die passenden Geräte sowie Zubehör auswählt, kann Hardware anschaffen, die wirklich zum Einsatz passt, und flexibel bleibt.

② SCHRITT 2: AKTUALITÄT & ZUKUNFTSSICHERHEIT PRÜFEN

Hardware sollte nicht nur die aktuellen Anforderungen erfüllen, sondern auch langfristig zuverlässig arbeiten. Neue Softwareversionen, Sicherheitsupdates und technologische Entwicklungen erfordern Geräte, die kompatibel bleiben.

So erkennen Sie veraltete Hardware oder Software:

- Läuft Ihre Software flüssig und ohne Abstürze?
- Erhält das Gerät noch Updates und Sicherheits-Patches? (das erkennen Sie z. B. über die Update-Funktion im Betriebssystem oder auf den Herstellerseiten, wo der Supportzeitraum angezeigt wird)
- Unterstützt es aktuelle Schnittstellen und Funktionen? (z. B. SSD, USB-C, Wi-Fi 6)
- Ist Arbeitsspeicher, Prozessor oder Festplatte oft am Limit? (diese Werte lassen sich bei Bedarf auch direkt über Task-Manager oder Aktivitätsanzeige prüfen. Typische Anzeichen sind aber langsame Programmstarts, ruckelnde Abläufe und häufige Abstürze)

Investieren Sie in Geräte, die heute und in den kommenden Jahren zuverlässig arbeiten, um Nachrüstungen, Ausfälle und unnötige Kosten zu vermeiden.

SCHRITT-FÜR-SCHRITT- ZUR RICHTIGEN HARDWARE-AUSWAHL

③ SCHRITT 3: PREIS, LIEFERZEIT & ZAHLUNGSZIEL BERÜCKSICHTIGEN

Nicht nur die Technik entscheidet, sondern auch der Zeitpunkt der Anschaffung. Lieferzeiten, Zahlungsziele und Budget spielen eine entscheidende Rolle, um Projekte planmäßig umzusetzen und gleichzeitig den Cashflow im Griff zu behalten.

Wird Hardware zu spät geliefert, stehen Mitarbeiter bereit, können aber nicht arbeiten. Wird zu früh gekauft, bindet das Kapital, obwohl die Geräte noch nicht benötigt werden.

Ebenso wichtig sind Zahlungsziele: Wer Hardware so plant, dass sie zeitnah zum Einsatz kommt und erst dann bezahlt werden muss, schützt den eigenen Cashflow. Gerade für KMUs ist das ein entscheidender Vorteil, denn laufende Kosten, Gehälter und Investitionen müssen parallel gestemmt werden.

Wer Preis, Lieferzeit und Zahlungsmodalitäten frühzeitig in die Planung einbezieht, kauft nicht nur effizienter ein, sondern vermeidet Engpässe, unnötige Vorfinanzierung und teure Zwischenlösungen – und stellt sicher, dass die Hardware genau dann verfügbar ist, wenn sie im Unternehmen wirklich gebraucht wird.



HARDWARELEISTUNG SELBST EINSCHÄTZEN: HILFESTELLUNG

Mit den folgenden Fragen können Sie einschätzen, ob Ihre aktuelle Hardware noch ausreicht, an ihre Grenzen stößt oder Ihr Unternehmen bereits ausbremst. Beantworten Sie jede Frage ehrlich aus Ihrem Arbeitsalltag heraus – das Ergebnis zeigt Ihnen, wie dringend Handlungsbedarf besteht.

Hardwareleistung im Blick – prüfen Sie Ihre nächsten Schritte

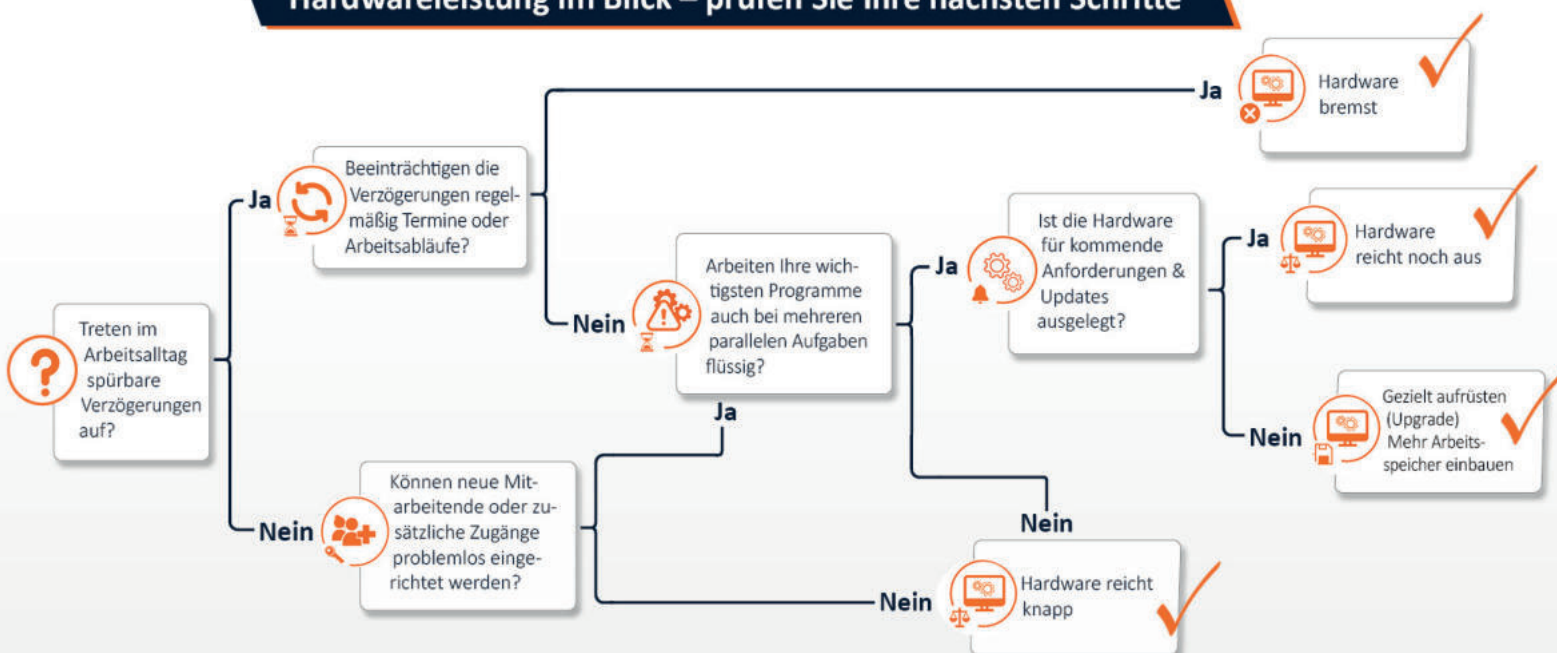


Abbildung: Visuelle Entscheidungshilfe zur Einschätzung der Leistungsfähigkeit Ihrer Hardware – zeigt, ob Systeme noch ausreichen, knapp werden oder erneuert werden sollten (erstellt von PRONETIX, Februar 2026)

TIPPS & PRAXISWISSEN

In der IT sind Rabatte zwar immer wünschenswert, in der Praxis fallen sie aber oft sehr gering aus – häufig nur ein paar Cent pro Gerät. Hardware ist so individuell, dass echte Preisnachlässe kaum möglich sind. Am meisten sparen Sie durch Vergleiche. Doch neben dem Preis gibt es weitere entscheidende Faktoren, die über die richtige Hardware für Ihr Unternehmen bestimmen: Leistung, Lieferzeit, Zahlungsziel und die Eignung für Ihre Aufgaben.

Tools & Vergleich

Aus unserer Erfahrung in der IT-Planung ist der Preis nur ein kleiner Faktor. Wir nutzen SENAXON-IGIS, um verfügbare Geräte gezielt zu prüfen – von technischen Details bis zu aktuellen Modellen und Preisen. Ergänzend arbeiten wir mit API-Shops, um Angebote effizient zu vergleichen und sofort zu sehen, welche Geräte wirklich zu den Anforderungen unserer Kunden passen. So erkennen wir auf einen Blick, welche Hardware zuverlässig funktioniert und welche nur vermeintlich günstig wirkt

Lieferzeit & Zahlungsziel

Achten Sie nicht nur auf den Preis, sondern auch darauf, wann die Hardware verfügbar ist und welche Zahlungsbedingungen angeboten werden. So vermeiden Sie unnötige Vorkasse und stellen sicher, dass Geräte genau dann einsatzbereit sind, wenn sie gebraucht werden.

Aufgaben & Einsatz und Bedarf

Die richtige Hardware richtet sich nach Aufgaben, Software und Arbeitsweise Ihres Teams. Ein Laptop für Außentermine, eine Workstation für CAD-Software oder eine Docking-Station für flexible Büroarbeitsplätze – nur wer den Einsatzfall berücksichtigt, trifft eine fundierte Entscheidung und spart langfristig Zeit und Kosten.

TYPISCHE FEHLER VERMEIDEN

Viele kleine und mittelständige Unternehmen machen beim Hardwarekauf ähnliche Fehler, die später teuer oder zeitraubend werden. Unsere Erfahrung zeigt, dass sich diese Probleme leicht vermeiden lassen, wenn man ein paar Grundregeln beachtet:



ZU VIEL TECHNIK AUF EINMAL KAUFEN

Oft wird die gesamte Hardware für ein Projekt oder Team auf einmal angeschafft, in der Hoffnung, dass man damit langfristig alles abdeckt. Das birgt Risiken: Preise können sich ändern, Softwareanforderungen entwickeln sich weiter, und das Team nutzt einzelne Geräte möglicherweise noch gar nicht optimal. Besser ist eine schrittweise Anschaffung, die den aktuellen Bedarf abdeckt und gleichzeitig flexibel auf zukünftige Anforderungen reagieren kann.



ALTE GERÄTE ZU LANGE NUTZEN

Viele Unternehmer halten an älterer Hardware fest, um Kosten zu sparen. Das führt jedoch oft zu Leistungsproblemen, häufigeren Ausfällen (die viel Geld kosten können) und erhöhtem Supportaufwand. Geräte, die ihre Grenzen erreicht haben, bremsen das gesamte Team aus. Planen Sie daher rechtzeitig Updates oder Ersatzgeräte, bevor die Systeme spürbar langsamer werden oder Sicherheitsrisiken entstehen.



NUR AUF DEN PREIS ACHTEN

Ein vermeintlich günstiges Angebot kann auf den ersten Blick attraktiv wirken, verursacht aber unter Umständen höhere Folgekosten – durch Reparaturen, Zusatzgeräte oder ineffiziente Arbeitsabläufe. Entscheidend ist, Preis, Lieferzeit, Zahlungsziel und Einsatzfall gemeinsam zu betrachten.

FAZIT: Wer diese typischen Fehler kennt und vermeidet, spart langfristig Zeit, Geld und Nerven. Schrittweise Anschaffung, rechtzeitige Ersatzplanung und kluge Auswahl nach Bedarf sorgen dafür, dass Ihre Hardware Ihr Unternehmen unterstützt – statt es auszubremsen.

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN / EXPERTEN-HINWEIS

Nicht jede Hardwareentscheidung muss gleich zum großen Projekt werden – manchmal ist Do-It-Yourself (DIY) sinnvoll. Kleine Upgrades wie zusätzlicher Arbeitsspeicher, eine SSD oder einfache Softwareinstallationen können Sie selbst durchführen, wenn Sie sich sicher fühlen und die Geräte überschaubar sind.

Bei komplexeren Aufgaben, wie der Auswahl passender Geräte für mehrere Mitarbeitende, der Planung von Lieferzeiten und Zahlungszielen oder der Integration neuer Software, lohnt sich professionelle Begleitung. Unser Team analysiert Ihre Anforderungen, wählt passende Geräte aus und sorgt dafür, dass die Hardware genau dann einsatzbereit ist, wenn Sie sie brauchen.

So profitieren Sie von Sicherheit, Effizienz und Zeitersparnis!

DIE LÖSUNG: MASSGESCHNEIDERTE HARDWAREPLANUNG MIT PRONETIX

Ob neue Geräte für Ihr Team, Upgrades oder die Planung für künftiges Wachstum – wir helfen Ihnen, die richtige Hardware zur richtigen Zeit auszuwählen. Dabei arbeiten wir effizient, praxisnah und immer mit Blick auf Kosten, Zeitplan und Sicherheit.

Wir wissen: Nicht jedes Unternehmen hat ein großes IT- oder Hardware-Budget. Deshalb zeigen wir Ihnen ehrlich, wo kleine Investitionen große Wirkung erzielen – und wann ein Austausch oder Upgrade wirklich sinnvoll ist. Denn veraltete Geräte, die Ihr Team ausbremsen, kosten mehr als die Anschaffung neuer Hardware.

Um im aktuellen Fall zu entscheiden, nutzen Sie unseren Blogartikel

→ „**PC langsam – was tun? Wann ein neuer Rechner sinnvoll ist und wann ein Update reicht**“

Setzen Sie auf IT, die zu Ihnen passt. Kontaktieren Sie uns noch heute – wir kümmern uns um den Rest.



+49 (0) 241.515 767-10

info@pronetix.de

Lothringerstraße 53 in 52070 Aachen

